

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 25. August 1840**



## Rathsprotokoll

zur Sitzung am 25. August 1840 in Öconomicis.

Gegenwärtige:

- // Herr Bürgermeister Reißer
- // Maätsrath Maurer
- // Oeconomierath Woisetschläger
- // " " Grasel
- // " " Kaindl
- // Sekretär Bleyer
- // Bürgerausschuß Springer

Referat des Hrn. Raths Maurer.

5163. Kreisamtsdecret dto. 27. v.M. N. 8384 mit den Revisionserinnerungen über die Pfarrconcurrentzrechnung pro 1840.  
Dekret u. Bemerkungen in Abschrift, und Rechnung samt Beilagen in originali dem Kassaamte zum Wissen u. Benehmen zuzustellen.

5256. Kreisamtsdecret dto. 17. d. M. N. 9458 mit der hochortigen Abschreibungsbewilligung der dem D. Ozlberger zuerkannten Ersätze pr 4 fl 2 1/4 CMz bei dem Versorgungsfonde, u. pr 4 fl 21 2/4 xr CMz bei dem Armenfonde.  
Dem M. V. Fondsrechnungsführer und dem Armen-Institutskassier in Abschrift zur Abschreibung zuzustellen.

5222. Med. Dr. Schneider, um Verwendung wegen Auflaßung von Ersätzen für einige den Armen verschriebene Medicamente.  
Ist dem ad N. 4741 P. an das k.k. Kreisamt zu erstattenden Bericht anzuschliessen.

4741. Kreisarzt Ozlberger überreicht sein Gesuch um Nachsicht eines Ersatzes zu dem hiesigen Armeninstitute und Mildtenversorgungsfonde.  
Sammt dem sub N. 5222 vorliegenden gleichen Gesuche des Hrn. Med. Dr. Schneider mit Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen, auf Auflaßung einzurathen, weil beide Bittsteller bereitwillig u. unentgeltlich die übrigen Armen des Stadtbezirkes ärztlich behandeln, u. man die volle Überzeugung hat, daß sie hierbei das Beste der Armen sowohl als der Fonde im Auge halten.

5146. Landrechtliche Bewilligung dto. 25. v.M. N. 8494 zur landtäflichen Eintragung des der Stadtgemeinde Steyr bewilligten Tazentschädigungsziffers pr 76.000 fl CMz bei dem Taz- u. Umgeldgefälle.  
ad acta.

5239. Protokoll über die geschehene Untersuchung der Dippelbäume in dem neuen Schulhause im Aichet.  
Das Protokoll, von welchem eine Abschrift zurückzubehalten ist, dem k.k. Kreisamte vorzulegen, u. die Bitte zu stellen, daß die Verdipplung u. Beschotterung der Dippelbäume aus den aufgeführten Gründen bis zum künftige Frühjahr unterbleiben dürfe.

3157. Relation des Polizeywachtmeisters über den unterlaßenen Besuch des Öhlberges von Seite des Fleischhauers zu Judendorf.

Ist nunmehr dem Josef Höblinger, die Fleischbank Nr. 16 im Öhlberge für die weitere Miethzeit, nämlich bis 1. Nov. 1841 gegen einen jährlichen Zinns von 36 fl 6 xr CMz zu vermieten, u. mit ihm der Vertrag zu Protokoll zu nehmen.

Nach Abtreten des Bürgerausschusses Springer.

5140. Med. Dr. Pruckmayr um Verleihung der vacanten Spitalarztsstelle.

Wird dem Hrn. Bittsteller die Behandlung der Kranken und Siechen in dem hierortigen Krankenhause dann den 3 Unterstandshäusern, Bürgerspital, Bruderhaus u. Sondersiechenhaus vom 1. September an provisorisch übertragen.

4528. Protocoll wegen Errichtung eines neuen Waschfloßes bei dem sogenannten Eisenfloße.

Auf die in diesem Protokoll angetragene Art da deren Herstellung mit nicht geringen Kosten verbunden seyn würde, derselbe aber auf die Auf- u. Abbringung der Schiffe neben demselben u. in Hinsicht auf körperliche Sicherheit der darauf befindlichen Personen nicht entsprechen würde, ferner der gegenwärtige Eisenfloß zum Theil vermorscht, vom Wasser ausgespült, ganz angesaugt und schwer ist, ist auf die Herstellung eines neuen Eisenfloßes anzutragen u. daher dem Zimmermeister Stohl aufzutragen, in längstens 14 Tagen einen Kostenanschlag sammt Plan über einen neuen Floß aus Tannenholz um 2 Klafter länger als der jetzige sammt starker Bedeckung aus Bodenladen von Tannenholz u. gegen das untere Ende in der Mitte mit einer Oeffnung von 9 Schuh Länge u. 6 Schuh Breite wo der eigentliche Waschplatz seyn soll versehen vorzulegen.

4582, 4590, 4599, 4609, 4775. Josef Wagner, Anton Steinberger, Joh. Wachter, Joh. Ahlfeld u. Ignaz Preinfalk bitten, und die erledigte Obmannsstelle im Bruderhause.

Ist Ignaz Preinfalk als Obmann im Bruderhause aufzustellen u. ihm vom 23. d.M. an die damit verbundene Bürgerspitalspfründe zu verleihen, jedoch gegen Einziehung der bisher genossenen Lazarethhauspfründe letztere dem Josef Straßer, Unterstand im Bruderhause gegen Einziehung der Armenporzion zukommen zu lassen.

Referat des Hrn. Oekonomieraths Woisetschläger.

5835. Mich. Loitzenbaur, relationirt ad 4682 den Revisionsbefund des Taxjournals pro Juni 1840. Dem Taxamte zur Deckung u. Belegung der Rechnung.

5234. Saldirte Note des k.k. Landes General Taxamtes über Wahlrenovationstaxe pr 1840 pr 75 fl intim. durch Kreisamts Signatur dto 8. August 840.

Dem Kassaamte zur Deckung.

5283. Das Expedit um Anweisung des v. k.k. L.G. Taxamte geforderten Stempelbetrages pr 6 xr CMz. Dem Kassaamte zur Zahlung.

5292. Saldirter Ausweis über die an Distr. Coät Garsten für das Militärjahr 1840 portofrei abzuführenden Concurrnzgaben.

Wie oben sub N. 5234.

5893. dtto wie oben, vom Scheckenamt Steyer abgeführten 6 fl 1 xr CMz.

Wie oben sub N. 5234.

5271. Das Kassaamt um Zahlungsanweisung der Brandassecuranzbeiträge pro 1838/39 für inaufgeführte städtische Realitäten pro 47 fl 34 1/4 xr l.M.

Wie oben sub N. 5283.

Referat des Hrn. Oekonomieraths Kaindl.

4679. Benedict Bauverwalter berichtet ad N. 4427 wegen Besetzung der Wegmacherstelle durch Johann Feichtenberger.

Benedict, Bauverw. zu beauftragen denselben mit täglichen 50 xr W.W. als städtischen Wegmacher aufzunehmen.

5245. Idem, wegen Anwendung einer Lizitation zur Pachtung der städtischen Beleuchtung pro 1840. Wird selbe am 29. d.M. 3 Uhr Nachmittags zur Anschaffung des nöthigen Ribsöhles angeordnet u. sind hiezu die Handelsleute Sgardell, Strugl, Mair, Gschaidler Gausterer & Schwingenschuß vorzuladen wegen Besorgung der Aufzündung ist Josef Fellecker vorzuladen.

5207. Kreisamtssignatur dto 14. August auf die Beschwerde des Johann Frauneder Polizei Wachtmeister wegen Entschädigung der ihm gebührenden Montursstücke. Dem Rechnungs Revidenten Loitzenbauer um Äußerung was die Entschädigung für den städtischen Wachtmeister in seiner ihm gebührenden Montur für die Zeit 1. Juni 1840 bis Ende Octob. 1840 ausmache um den Antrag des wohllöbl. k.k. Kreisamtes zu entsprechen.

5248. Konto über von Franz Müllner verrichtete Führen pr 7 fl 12 xr CMz. Über geschehene Revision dem Bauverwalter zur Zahlung angewiesen.

5246. Wie oben.  
Zu 5 fl 36 xr CMz wie oben.

5247. Wie oben.  
Zu 5 fl 48 xr CMz wie oben.

5249. Wie oben.  
Zu 1 fl 36 xr CMz wie oben.

5327. Wochenliste über die bei gem. Stadt Steyr verrichteten Zimmermanns Arbeiten v. 17. — 27. August d.J. Dem Bauverwalter mit 1 fl 6 xr W.W. zur Zahlung angewiesen.

5326. Wie oben, betreffend die Handlanger Arbeiten.  
Wie oben mit 7 fl W.W.

5325. Conto über eine zum Stadtbauamt abgegebene Stützensäge um 3 fl CMz. Dem Bauverwalter zur Zahlung.

5324. Conto über abgegebene Nägelgattungen 13 fl 8 xr CMz.  
Wie oben.

Reißer Bgst.

Woisetschläger Oek. Rath  
Grasl Oek. Rath  
Kaindl Oek. Rath

Bleyer Sekretär